

Sportkreis ehrt Oberbürgermeister Michael Scharmann für seine Verdienste für den Sport mit der Sportkreis-Ehrennadel in Diamant.

Weinstadt und Sport – das gehört schon fast so sehr zusammen wie Weinstadt und Wein. Dass der Sport in der Stadt neben Kultur und Natur einen hohen Stellenwert hat, das zeigt unter anderem das Engagement des Oberbürgermeisters Michael Scharmann. Diesen besonderen Einsatz hat nun der Sportkreis Rems-Murr mit seiner höchsten Auszeichnung, der Sportkreis-Ehrennadel in Diamant, gewürdigt.

„Sie haben immer ein offenes Ohr für die Belange des Sports“, betont Erich Hägele, Sportkreispräsident und Vorsitzender des Instituts für Sportgeschichte. Gemeinsam mit dem Gemeinderat der Stadt Weinstadt hat Scharmann sehr viele Investitionen in die Sportinfrastruktur auf den Weg gebracht. Größtes laufendes Projekt dabei ist das Funktionshallenbad, das gemeinsam mit den Stadtwerken Weinstadt bis 2025 realisiert wird.

Sehen lassen können sich die acht frisch sanierten Tartan-Laufbahnen im Weinstädter Stadion, die in leuchtendem Ziegelrot den Läufern den Weg weisen. Aktuell investiert die Stadt in die sportliche Infrastruktur des Bildungszentrums, etwa in die teils bereits begonnenen bzw. anstehende Sanierungen der kleinen und großen Sporthalle. In diesem Jahr wird auch der Kunstrasenplatz für 450.000 Euro saniert. Unterstützung erhielt unter anderem die SG Weinstadt bei der Realisierung des SG Cube am Bildungszentrum, zudem übernahm Michael Scharmann die Schirmherrschaft einiger Veranstaltungen der Leichtathletik-Abteilung der SG Weinstadt und nahm Sportlerehrungen vor.

Michael Scharmann bedankte sich bei Erich Hägele und dem gesamten Sportkreis Rems-Murr für diese besondere Ehrung: „Ich freue mich sehr und bin dankbar für die höchste Auszeichnung des Sportkreises. Ich werde weiterhin dem Sport stark verbunden bleiben.“ Gleichzeitig betonte Scharmann: „Weinstadt ist eine Stadt des Sports.“ In Endersbach sei inzwischen nicht mehr nur das Schul-, sondern auch das Sportzentrum der Stadt. Es gibt 21 Vereine mit rund 8000 Mitgliedern aus unterschiedlichsten Sparten. Scharmann verspricht: „Die Aufgabe der Stadt ist es, die Infrastruktur für den Sport zu stellen und ihn zu unterstützen. Das werden wir auch weiterhin mit viel Engagement tun.“

Hintergrund:

Der Sportkreis kann Angehörige seiner Vereine, die Mitarbeiter im Sportkreis sowie Persönlichkeiten ehren, die sich um die Förderung des Sports, seiner Vereine und ihrer Abteilungen Verdienste erworben haben. Die Diamantehrung ist dabei die höchste Ehrung im Sportkreis Rems-Murr.

